

## **„Status quo und Perspektive des DVT in der HNO-Heilkunde und Nachbargebiete“**

**02. März 2013 an der Charité in Berlin Hörsaal 6, Glashalle Charité, Campus Virchow Klinikum,  
Mittelallee 10 (Eingang Augustenburger Platz 1) 13353 Berlin, Zeitrahmen: 09:00 – 16:00 Uhr**

Es werden Themen über die diagnostischen Möglichkeiten im Bereich Kopf-Hals, die neuesten Errungenschaften in der DVT und wichtige Aspekte der rechtlichen Rahmenbedingungen bei der Aufbereitung und Archivierung der Daten vorgetragen.

Es wird Ihnen genügend Zeit bleiben, sich mit Kolleginnen und Kollegen aus benachbarten Fachgebieten auszutauschen und spezielle Fragestellungen zu besprechen. Das Symposium ist nicht alleine an diejenigen gerichtet, die bereits ein DVT-Gerät ihr Eigen nennen, sondern auch an jene, die sich mit dem Themenkomplex näher beschäftigen und die Vorzüge zum konventionellen CT oder Röntgen an verschiedenen Beispielen sehen möchten.

**Wissenschaftliche Leitung und Moderation:** Prof. Dr. Ing. E. Keeve, Prof. Dr. Dr. Bodo Hoffmeister

### **Programm**

09:00 Uhr	Beginn der Tagung
09:30 Uhr	Begrüßung durch Prof. Dr. Dr. Hoffmeister
09:45-10:00 Uhr	Technologische Entwicklungen in der digitalen Volumentomographie (Keeve)
10:00-10:15 Uhr	Technik der Vermessung bei Implantaten (Hornung)
10:15-10:30 Uhr	Digitaler Workflow (Hornung)
10:30-10:45 Uhr	Differentialdiagnose "odontogene Sinusitis" (Godbersen)
10:45-11:00 Uhr	Kiefergelenkdarstellung (Waller)
11:00-11:15 Uhr	Lösungsansätze zur Langzeitarchivierung der Daten (Hornung)
11:15-11:45 Uhr	Pause
11:45-12:00 Uhr	Die digitale Volumentomographie zur operativen Beurteilung des rekonstruierten Orbitabodens (Camerer)
12:00-12:15 Uhr	Einsatz der digitalen Volumentomographie in der Planung, Durchführung und postoperativen Auswertung komplexer Osteotomien (Hoffmeister)
12:15-12:30 Uhr	Felsenbeindarstellung (Kiefer)
12:30-12:45 Uhr	DVT in der Schlafmedizin (Wilhelm)
12:45-13:00 Uhr	Kontrastmitteldarstellung: Speicheldrüsen und Tränenwege (Godbersen)
13:00-16:00 Uhr	Sitzung der Deutschen Gesellschaft für DVT e. V.